

**Verordnung
der Sächsischen Staatsregierung
über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes und der
Sicherheitstechnik
(ASiZuV)**

Vom 11. November 1992

Aufgrund von § 155 Abs. 2 der Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Januar 1987 (BGBl. I S. 425), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. November 1990 (BGBl. I S. 2442), wird verordnet:

**§ 1
Geltungsbereich**

Diese Verordnung gilt für den Vollzug der im folgenden aufgeführten Vorschriften in den jeweils geltenden Fassungen auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes und der Sicherheitstechnik:

- Gewerbeordnung in der Fassung vom 1. Januar 1987 (BGBl. I S. 425), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. November 1990 (BGBl. I S. 2442),
- Verordnung über Dampfkesselanlagen (Dampfkesselverordnung) vom 27. Februar 1980 (BGBl. I S. 173), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 1990 (BGBl. II S. 885, 1024),
- Verordnung über Druckbehälter, Druckgasbehälter und Füllanlagen (Druckbehälterverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1989 (BGBl. I S. 843), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 1990 (BGBl. II S. 885, 1025),
- Verordnung über Gashochdruckleitungen vom 17. Dezember 1974 (BGBl. I S. 3591), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 1990 (BGBl. II S. 885, 1025),
- Verordnung über Aufzugsanlagen (Aufzugsverordnung) vom 27. Februar 1980 (BGBl. I S. 205), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 1990 (BGBl. II S. 885, 1024),
- Verordnung über elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Räumen vom 27. Februar 1980 (BGBl. I S. 214), zuletzt geändert durch Verordnung vom 31. August 1990 (BGBl. I S. 2422),
- Verordnung über Getränkeschankanlagen (Getränkeschankanlagenverordnung) vom 27. November 1989 (BGBl. I S. 2044),
- Verordnung über Acetylenanlagen und Calciumcarbidlager (Acetylenverordnung) vom 27. Februar 1980 (BGBl. I S. 220), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 1990 (BGBl. II S. 885, 1024),
- Verordnung über Anlagen zur Lagerung, Abfüllung und Beförderung brennbarer Flüssigkeiten zu Lande (Verordnung über brennbare Flüssigkeiten) vom 27. Februar 1980 (BGBl. I S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 1990 (BGBl. II S. 885, 1024),
- Verordnung über die Sicherheit medizinisch-technischer Geräte (Medizingeräteverordnung) vom 14. Januar 1985 (BGBl. I S. 93), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 1990 (BGBl. II S. 885, 1025),
- Verordnung über Arbeitsstätten (Arbeitsstättenverordnung) vom 20. März 1975 (BGBl. I S. 729), zuletzt geändert durch Verordnung vom 1. August 1983 (BGBl. I S. 965),
- Verordnung über Arbeiten in Druckluft (Druckluftverordnung) vom 4. Oktober 1972 (BGBl. I S. 1909), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965).

**§ 2
Grundsätzliche Regelungen**

- (1) Aufsichtsbehörden im Sinne der in § 1 genannten Vorschriften sind die Staatlichen Gewerbeaufsichtsämter, wenn im folgenden oder bundesrechtlich nichts anderes bestimmt ist.
- (2) Für die Wahrnehmung der in den Anlagen zu dieser Verordnung aufgeführten Verwaltungsaufgaben sind die dort bezeichneten Behörden sachlich zuständig.
- (3) Die Anlagen werden Bestandteil dieser Verordnung.
- (4) In Betrieben und Anlagen, die der Bergaufsicht unterliegen, treten
1. die Bergämter an die Stelle der Gewerbeaufsichtsämter und
 2. das Oberbergamt an die Stelle des Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit, soweit es sich nicht um die Erteilung von Bauartzulassungen sowie die Anerkennung von technischen Überwachungsorganisationen handelt.
- (5) Das Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit kann bestimmen, daß für einzelne Betriebsstätten, die der Gewerbeaufsicht unterstehen, aber im räumlichen oder betrieblichen Zusammenhang mit Betriebsstätten geführt werden, die der Bergaufsicht unterliegen, das Bergamt zuständig ist, soweit dies zur Vereinheitlichung der Aufsicht geboten ist.
Dies ist in der Regel der Fall, wenn das Schwergewicht der betrieblichen Tätigkeit bei der Betriebsstätte liegt, die der Bergaufsicht untersteht.
- (6) Bei der Zulassung überwachungsbedürftiger Anlagen im Sinne des § 24 der Gewerbeordnung, bei der Wahrnehmung der Aufsicht über solche Anlagen sowie bei der Anordnung von Maßnahmen nach §§ 24a und 25 der Gewerbeordnung handeln die in dieser Verordnung genannten Behörden im Benehmen mit den atomrechtlichen Behörden, sofern die überwachungsbedürftige Anlage Teil einer Kernanlage oder einer sonstigen Anlage oder Einrichtung ist, in der ein Umgang mit radioaktiven Stoffen stattfindet.

**§ 3
Ermächtigung**

Das Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für

Umwelt und Landesentwicklung Änderungen zu dieser Verordnung zu erlassen.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Dresden, den 11. November 1992

Der Ministerpräsident
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf

Der Staatsminister
für Wirtschaft und Arbeit
In Vertretung
Prof. Dr. Georg Milbradt
Der Staatsminister der Finanzen

Anlage 1 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
Gewerbeordnung		
§ 24a	Anordnung von Maßnahmen im Einzelfall	GAA
§ 25 Abs. 1	Stilllegung und Beseitigung einer Anlage	GAA
§ 25 Abs. 2	Untersagung des Betriebs bei Nichtbeachtung einer Anordnung nach § 105j, § 120d Abs. 4 oder § 120f zur Durchführung einer Verordnung nach § 120e Abs. 3	GAA
§ 51	Untersagung wegen überwiegender Nachteile und Gefahren	GAA
§ 105b Abs. 2 1 Satz 2	Zulassung von Sonntagsarbeit im Handelsgewerbe an zehn Sonn- und Feiertagen	GAA
§ 105b Abs. 3 ¹	Zulassung von Sonntagsarbeit im Speditions- und Schiffsmaklergewerbe	GAA
§ 105c Abs. 2 ¹ Satz 2	Einsichtnahme in das Verzeichnis über die Beschäftigung an Sonn- und Feiertagen	GAA
§ 105c Abs. 4 ¹	Zulassung von Ausnahmen von § 105c Abs. 3	GAA
§ 105e Abs. 1 ¹	Zulassung weiterer Ausnahmen von § 105b	GAA
§ 105f ¹	Zulassung befristeter Ausnahmen von § 105b	GAA
§ 105h Abs. 2 ¹	Zulassung von Ausnahmen von § 105b für einzelne Feiertage	SMWA
§ 105j ¹	Anordnung von Maßnahmen im Einzelfall	GAA
§ 120d Abs. 1	Anordnung von Maßnahmen im Einzelfall	GAA
§ 120d Abs. 4	Anordnung von Maßnahmen zur Erfüllung der Mindestanforderungen für Unterkünfte im Einzelfall	GAA
§ 120f	Anordnung von Maßnahmen im Einzelfall zur Durchführung einer Verordnung	GAA
§ 139b Abs. 1, § 139g Abs. 2	Aufsicht über die Ausführung der Bestimmung der §§ 105a, 105 b Abs. I, der §§ 105c bis 105 h, 120a, 120b, 120d, 120e	GAA
§ 139b Abs. 6	Betreten und Besichtigen der Unterkünfte	GAA
§ 139g Abs. 1	Anordnung von Maßnahmen im Einzelfall	GAA
§ 139i	Anordnung von Maßnahmen im Einzelfall	GAA

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

SMWA Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit

GAA Staatliches Gewerbeaufsichtsamt

Anlage 2 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
Dampfkesselverordnung		
§ 7	Anordnung von über § 6 hinausgehenden Anforderungen	GAA
§ 8 Abs. 1	Zulassung von Ausnahmen im Einzelfall	GAA
§ 8 Abs. 2	Zulassung von allgemeinen Ausnahmen auf Antrag des Herstellers	SMWA
§§ 10, 12 Abs. 4, § 15 Abs. 5	Aufgaben der Erlaubnisbehörde	GAA
§§ 14, 27	Aufgaben der Zulassungsbehörde	SMWA
§ 24 Abs. 3	Zustimmung bei der Wahl einer Prüfstelle bei kleinen Stückzahlen und Sonderanfertigungen	SMWA
§ 24 Abs. 4	Anerkennung von technischen Überwachungsorganisationen	SMWA

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

SMWA Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit

GAA Staatliches Gewerbeaufsichtsamt

Anlage 3 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
Druckbehälterverordnung		
§ 5	Anordnung von über § 4 hinausgehenden Anforderungen	GAA
§ 6 Abs. 1	Zulassung von Ausnahmen im Einzelfall	GAA
§ 6 Abs. 2	Zulassung von allgemeinen Ausnahmen auf Antrag des Herstellers	SMWA
§ 9 Abs. 7, § 10 Abs. 11, § 16 Abs. 3, 4, 5	Entscheidung der zuständigen Behörde	GAA
§ 18 Abs. 5	Fristverlängerung	GAA
§ 21 Abs. 2	Ausnahme von der unverzüglichen Entleerung	GAA
§ 22	Aufgaben der Zulassungsbehörde	SMWA
§ 23 Abs. 2	Verlängerung der Prüfzeiten	GAA
§ 24	Entgegennahme der Anzeige	GAA
§ 26 Abs. I, § 28 Abs. 2, 3, 4	Aufgaben der Erlaubnisbehörde	GAA
§ 30a Abs. 4	Entscheidung über die Inbetriebnahme der Rohrleitung	GAA
§ 30b Abs. 7	Entscheidung über den Weiterbetrieb der Rohrleitung	GAA
§ 31 Abs. 1 Nr. 3	Anerkennung von Sachverständigen	SMWA
§ 31 Abs. 6	Zustimmung zur Wahl einer Prüfstelle	SMWA
§ 31 Abs. 7	Anerkennung von technischen Überwachungsorganisationen	SMWA
§ 32 Satz 1 Nr. 5	Anerkennung von Lehrgängen	SMWA
§ 32 Satz 2	Nachweis der Sachkunde	GAA
§ 35 Abs. 2	Aufsichtsaufgaben in bezug auf Energieanlagen	GAA
§ 37	Rücknahme oder Widerruf der Anerkennung eines Sachverständigen	SMWA

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

SMWA Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit

GAA Staatliches Gewerbeaufsichtsamt

Anlage 4 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
<i>Verordnung über Gashochdruckleitungen</i>		
§ 3 Abs. 2	Zulassung von Ausnahmen im Einzelfall	GAA
§ 4	Anordnung von weitergehenden Anforderungen	GAA
§§ 5, 6, 8, 9, 10	Aufgaben der für die Entgegennahme der Anzeige zuständigen Behörde	GAA
§ 11	Entgegennahme von Unfallanzeigen, Verlangen von Auskünften	GAA
§ 12 Abs. 2 Nr. 2	Anerkennung von technischen Überwachungsorganisationen	SMWA
§ 15 Abs. 1	Anforderungen an bestehende Gashochdruckleitungen und Entgegennahme der Anzeige	GAA

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

SMWA Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit

GAA Staatliches Gewerbeaufsichtsamt

Anlage 5 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
<i>Aufzugsverordnung</i>		
§ 4	Anordnung von über § 3 hinausgehenden Anforderungen	GAA
§ 5 Abs. 1	Zulassung von Ausnahmen im Einzelfall	GAA
§ 5 Abs. 2	Zulassung von allgemeinen Ausnahmen	SMWA
§ 5 Abs. 3	Bestimmung der Nichtanwendung von Vorschriften nach § 3	GAA
§ 8	Aufgaben der Erlaubnisbehörde	GAA
§ 9 Abs. 5	Entscheidung der zuständigen Behörde	GAA
§ 18 Abs. 1	Entgegennahme von Anzeigen, Verlangen von Auskünften und Nachweisen von Überwachungsorganisationen	SMWA
§ 25 Abs. 1	Anforderungen an bestehende Anlagen	GAA
§ 26 Abs. 3	Aufgaben der Erlaubnisbehörde	GAA

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

SMWA Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit

GAA Staatliches Gewerbeaufsichtsamt

Anlage 6 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
<i>Verordnung über elektrische Anlagen in explosionsgefährdeten Räumen</i>		
§ 4	Anordnung von über § 3 hinausgehenden Anforderungen	GAA
§ 5 Abs. 1	Zulassung von Ausnahmen im Einzelfall	GAA
§ 5 Abs. 2	Zulassung von allgemeinen Ausnahmen	SMWA
§ 9 Abs. 4	Entscheidung der zuständigen Behörde, ob das Betriebsmittel den Anforderungen entspricht	GAA
§ 12 Abs. 3	Führen eines Prüfbuches	GAA
§ 15 Abs. 1, 2	Anerkennung von Sachverständigen und Sachkundigen eines Unternehmens	SMWA

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

SMWA Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit

GAA Staatliches Gewerbeaufsichtsamt

Anlage 7 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
Getränkeschankanlagenverordnung		
§ 4	Anordnung weitergehender Anforderungen	LRA/ST
§ 5 Abs. 1	Zulassung von Ausnahmen im Einzelfall	LRA/ST
§ 5 Abs. 2	Zulassung von allgemeinen Ausnahmen	SMWA
§ 6 Abs. 3	Entscheidung über Baumuster	SMWA
§ 7 Abs. 7	Entscheidung über den ordnungsgemäßen Zustand des Getränkebehälters der Gruppe IV	LRA/ST
§ 8 Abs. 2	Entgegennahme der Anzeige der Inbetriebnahme	LRA/ST
§ 12 Abs. 1	Wiederkehrende Prüfung	LRA/ST
§ 12 Abs. 2	Verlängerung oder Verkürzung der Frist für die wiederkehrende Prüfung der Getränkebehälter der Gruppe IV	LRA/ST
§ 12 Abs. 7	Entscheidung über den ordnungsgemäßen Zustand des Getränkebehälters der Gruppe IV	LRA/ST
§ 12 Abs. 8	Entgegennahme der Mitteilung über die Entpflichtung des Sachverständigen	LRA/ST
§ 13 Abs. 5	Anordnung der außerordentlichen Prüfung von Getränkebehältern der Gruppe IV	LRA/ST
§ 13 Abs. 6	Entgegennahme der (Prüf-) Bescheinigung bei Getränkebehältern der Gruppe IV	LRA/ST
§ 14	Entgegennahme der Mängelanzeige bei Getränkebehältern der Gruppe IV	LRA/ST
§ 15 Abs. 1 Nr. 3	Anerkennung der technischen Überwachungsorganisation	SMWA
§ 15 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4	Entgegennahme der Anzeige bei Nichtbeachtung von Prüfvorschriften	LRA/ST
§ 15 Abs. 2 Satz 2	Entgegennahme der Anzeige der Sachverständigenorganisation	SMWA
§ 15 Abs. 2 Satz 4	Auskunftsverlangen über Sachverständigenorganisation	SMWA
§ 16 Satz 2	Prüfung des Sachkundenachweises	LRA/ST
§ 17 Abs. 1	Entgegennahme der Schadensereignisanzeige	LRA/ST
§ 17 Abs. 2	Verlangen und Entgegennahme der sicherheitstechnischen Beurteilung eines Schadensereignisses	LRA/ST
§ 20 Abs. 1 Satz 2	Anforderungen an Altanlagen	LRA/ST
§ 21	Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten	LRA/ST

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

SMWA	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit
LRA/ST	Landratsamt/Verwaltung Kreisfreie Stadt

Anlage 8 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
Acetylenverordnung		
§ 4	Anordnung von über § 3 hinausgehenden Anforderungen	GAA
§ 5 Abs. 1	Zulassung von Ausnahmen im Einzelfall	GAA
§ 5 Abs. 2	Zulassung von allgemeinen Ausnahmen auf Antrag des Herstellers	SMWA
§ 7 Abs. 1	Erlaubnis der Errichtung und des Betriebes	GAA
§ 10 Abs. 2–5	Zulassung der Bauart und Widerruf	SMWA
§ 12 Abs. 5	Festlegung von Prüffristen	GAA
§ 18 Abs. 2	Anerkennung von Sachverständigen und Sachkundigen eines Unternehmens	SMWA
§ 18 Abs. 5	Anerkennung einer technischen Überwachungsorganisation	SMWA
§ 19	Nachweis der Sachkunde	GAA
§ 21 Abs. 1, 4, 5	Zulassung von Mitteln und Verfahren zum Reinigen und Trocknen	SMWA
§ 26 Abs. 2	Anzeige bei Undichtheit von Acetylenleitungen	LRA
§ 29 Abs. 2	Anforderungen an bestehende Anlagen	SMWA

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

SMWA	Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit
GAA	Staatliches Gewerbeaufsichtsamt

Anlage 9 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
<i>Verordnung über brennbare Flüssigkeiten</i>		
§ 5	Anordnung weitergehender Anforderungen	GAA
§ 6 Abs. 1	Zulassung von Ausnahmen im Einzelfall	GAA
§ 6 Abs. 2	Zulassung von allgemeinen Ausnahmen auf Antrag des Herstellers	SMWA
§ 9 Abs. 3	Erlaubnis der Errichtung und des Betriebes	GAA
§ 12	Aufgaben der Zulassungsbehörde (Bauartzulassung)	SMWA
§ 16 Abs. 1	Anerkennung von Sachverständigen eines Unternehmens	SMWA
§ 16 Abs. 2	Ermächtigung von sachverständigen Werksingenieuren	SMWA
§ 19 Abs. 2	Entscheidung über ordnungsgemäßen Zustand der Anlage	GAA
§ 26 Abs. 4	Entgegennahme der Anzeige (Flugfeldbetankungsanlage)	GAA

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

SMWA Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit

GAA Staatliches Gewerbeaufsichtsamt

Anlage 10 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
<i>Medizingeräteverordnung</i>		
§ 5	Aufgaben der Zulassungsbehörde	SMWA
§ 7	Anordnung weitergehender Anforderungen	GAA
§ 8 Abs. 1	Zulassung von Ausnahmen	GAA
§ 8 Abs. 2	Verlangen von Nachweisen	GAA
§ 11 Abs. 3	Entgegennahme der Mängelanzeige	GAA
§ 12 Abs. 3	Verlangen der Einsicht in das Bestandsverzeichnis	GAA
§ 14 Abs. 2	Verlangen der Einsicht in das Gerätebuch	GAA
§ 15 Abs. 1	Entgegennahme der Anzeige	GAA
§ 15 Abs. 2 Satz 1	Verlangen und Entgegennahme von Beurteilungen	GAA
§ 15 Abs. 2 Satz 2	Auswahl von Sachverständigen	GAA
§ 28 Abs. 4	Entgegennahme der Mitteilung	GAA
§ 28 Abs. 5	Entscheidungen über das Inverkehrbringen und den Betrieb	GAA

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

SMWA Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit

GAA Staatliches Gewerbeaufsichtsamt

Anlage 11 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
<i>Arbeitsstättenverordnung</i>		
§ 4 Abs. 1	Zulassung von Ausnahmen	GAA
§ 4 Abs. 2	Verlangen von Nachweisen	GAA
§ 56 Abs. 2	Anordnung von Änderungen in bestehenden Arbeitsstätten	GAA

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

GAA Staatliches Gewerbeaufsichtsamt

Anlage 12 (ASiZuV)

Rechtsgrundlage	Verwaltungsaufgabe	Stelle
Druckluftverordnung		
§ 3	Entgegennahme der Anzeige	GAA
§ 5	Anordnung von über § 4 hinausgehenden Anforderungen	GAA
§ 6	Zulassung von Ausnahmen	GAA
§ 7 Abs. 1	Anerkennung von Sachverständigen	SMWA
§ 7 Abs. 4	Anordnung außerordentlicher Prüfungen	GAA
§ 8 Abs. 1	Entscheidung über Sachverständigengutachten	GAA
§ 8 Abs. 2	Veranlassung notwendiger Prüfungen	GAA
§ 12 Abs. 1 Satz 3	Zulassung von Ausnahmen	GAA
§ 13	Ermächtigung von Ärzten	LIAA
§ 15	Behördliche Entscheidung über Beschäftigung oder Weiterbeschäftigung von Arbeitnehmern	GAA
§ 16 Abs. 1	Benennung eines Amtsarztes	GAA
§ 16 Abs. 3	Zuständige Stelle für medizinischen Arbeitsschutz	LIRA
§ 17 Abs. 3	Anerkennung von Sachverständigen	SMWA
§ 18 Abs. 2	Erteilung von Befähigungsscheinen	GAA

Erläuterung der benutzten Kurzbezeichnungen:

LIAA Landesinstitut für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin Chemnitz

GAA Staatliches Gewerbeaufsichtsamt

SMWA Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit

-
- 1 Die §§ 105 a bis 105 j gelten laut Einigungsvertrag vom 31. August 1990 Anlage 1 Kapitel VIII Sachgebiet C Abschnitt III Nr. 1 und Anlage 2 Kapitel VIII Sachgebiet C Abschnitt III Nr. 1 in Verbindung mit dem Einigungsvertragsgesetz vom 23. September 1990 (BGBl. II S. 885) ab 1. Januar 1993. Bis zu diesem Zeitpunkt gilt das Arbeitsgesetzbuch der DDR vom 16. Juni 1977 (GBl. I Nr. 18 S. 185), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. Juni 1990 (GBl. I Nr. 33 S. 371), § 168 Absatz 1, 3, 4.